

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

26.02.2016

Antrag Nr.:
**Kein Google Analytics mehr auf der Homepage
der Landeshauptstadt München**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Landeshauptstadt München verzichtet auf ihrer Homepage auf die Verwendung von Google Analytics.
2. Es werden, wie bei den Arbeitsplatzrechnern der LHM, alternative Tools, wie beispielsweise das von Datenschützern empfohlene Piwik eingesetzt (vgl. <http://piwik.org/> und <https://www.datenschutzzentrum.de/tracking/piwik/20110315-webanalyse-piwik.pdf>).

Begründung:

Die Homepage der Stadt München nutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. Mit Hilfe von Google Analytics werden einige personenbezogene Daten erfasst und nicht nur dem Webseitenbetreiber, also der Stadt München, sondern auch Unternehmen zur Verfügung gestellt und zur weiteren Auswertung weitergeleitet. Mit dem Dienst können aber auch Informationen über den Anwender wie der ungefähre Standort des verwendeten Rechners oder vorher besuchte Webseiten angezeigt werden. Die anfallenden Daten werden dazu auf Servern außerhalb der EU übertragen und gespeichert.

Der Hinweis darauf, dass eine teilweise oder vollständige anonymisierte Erfassung der IP-Adresse erfolgt, bietet keinen ausreichenden Schutz. Aus diesem Grund hat die brandenburgische Datenschutzbeauftragte die Kommunen ihres Landes aufgefordert, auf diesen Dienst zu verzichten. Alle 200 geprüften Kommunen in Brandenburg haben zugesagt, und bereits ein Viertel hat die Forderung umgesetzt.

Nutzer und Besucher von kommunalen Homepages müssen uneingeschränkt sicher sein, dass ihre persönlichen Daten nicht zweckentfremdet werden.

Gez.
Dr. Michael Mattar
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Dr. Wolfgang Heubisch
Stadtrat

Gez.
Wolfgang Zeilhofer-Rath
Stadtrat

Gez.
Gabriele Neff
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.
Thomas Ranft
Stadtrat